

Elemente und Ausführungsbestimmungen für neue Eiskunstlauf-Kürklassen 1-8

(Stand: November 2021)

Kürklasse 8

	Element	Ausführungsbestimmungen
1	Glitschritte li + re über die Diagonale verbunden mit Flieger va + ve, beidseitig	Glitschritte: Kantenabstöße + gestrecktes Spielbein Flieger: Kante mind. 3 sec halten, Knie über Hüfthöhe + gestreckte Beine
2	SF mit Mohawk e, beidseitig	2x ÜS v – Mohawk e – 2x ÜS r – Mohawk e, in Kreisform
3	SF aus Dreier va + Mohawk e, beidseitig	Dreierschritt va – 1x ÜS v – Mohawk e – Auslauf ra – Dreierschritt va – Abstoß – Auslauf ra, andere Seite, in Achterform
4	SF aus Chassé v + Schlangenbogen va/ve + Dreier ve, beidseitig	Chassé-Schlangenbogen va/ve – FW – Dreier ve in den Auslauf, ÜS v, in Kreisform
5	einfach Salchow (1S)	
6	einfach Toeloop (1T)	
7	Dreiersprung + einfach Rittberger (1Lo)	
8	Standpirouette re (USp) 5U, Level B*	keine Features erlaubt!
9	Sitzpirouette re (SSp) 5U, Level B*	keine Features erlaubt!

Kürklasse 7

	Element	Ausführungsbestimmungen
1	SF aus Schlangenbogen ve/va + re/ra mit Verbindungselementen, beidseitig	Kante nach dem Kantenwechsel mind. 1 sec halten
2	SF aus Doppeldreier va + Cross Roll, beidseitig	auf saubere Kantenabstöße achten
3	Rittbergerdreier mit Verbindungselementen, beidseitig	vor dem RD Spielbein vor dem Standbein kreuzen, in Achterform
4	Twizzle ve, li + re mit Ausfallschritt	TW mind. 2U, Spielfußhaltung beliebig
5	Flieger ra + Mohawk e + Flieger re mit Verbindungsschritten, beidseitig	Flieger 3 sec auf der Kante
6	einfach Lutz (1Lz)	Absprung von der Außenkante
7	Spreizsprung + einfach Flip (1F) + einfach Toeloop (1T)	1F: Absprung von der Innenkante
8	SK aus einfach Rittberger (1Lo) + Euler (1Eu) + einfach Salchow (1S)	
9	Kombinationspirouette mit FW (CCoSp): Sitzpirouette re 5U, FW in Standpirouette ra 5U, Level B*	mind. 5U in der jeweiligen BP, keine Features
10	Waagepirouette re (CSp) 5U, Level B*	mind. 5U in der Waageposition, keine Features

Kürklasse 6

	Element	Ausführungsbestimmungen
1	SF aus Gegenwenden ra + re und Mohawk e mit Verbindungsschritten, beidseitig	GW ra, ÜS v – Mohawk e, ÜS r – GW re, FW Mohawk e, andere Seite
2	SF aus Schlingen va + re, mit Verbindungsschritten, beidseitig	nach der Schlinge Kante mind. 1 sec halten
3	SF aus Chassé v + Schwungchoctaw va/re + Dreier re, beidseitig	
4	SpF aus 3 Spiralen mit FW, v+r, a+e, 2 Sp mit schwieriger Position und 1 Sp frei gehalten, mit Verbindungselementen	Spiralen: mind. 3 sec auf der Kante Spielbein: Knie und Fuß über Hüfthöhe Schwierige Positionen: Kreuzkörbchen etc. Verbindungselemente: Mond, Ina Bauer, etc.
5	3 Walleys hintereinander	3. Walley in den Auslauf
6	SK aus 3 einfachen Rittbergern (1Lo+1Lo+1Lo)	Sprungrhythmus beachten
7	einfach Axel (1A)	
8	Doppelsprung nach Wahl	

9	Kombinationspirouette mit FW (CCoSp) 3 versch. BP, 5/5U, Level B*	in jeder BP mind. 2U, keine Features
10	Wechselsitzpirouette (CSSp) 5/5U, Level B*	pro Fuß mind. 5U in Sitzposition, keine Features

Kürklasse 5

	Element	Ausführungsbestimmungen
1	KSF mit 3 verschiedenen schwierigen Drehungen auf beiden Standbeinen und mit Spitzenschritten als Verbindungen	Schwierige Drehungen sind: GD, GW, W, TW, Schlingen. Beide Standbeine müssen bei den Drehungen Verwendung finden.
2	SF aus Wenden ve + re mit Verbindungselementen, beidseitig	nach den W Kante mind. 1 sec halten
3	SF aus Gegendreiern ve + re mit Verbindungselementen, beidseitig	vor und nach den GD Kante mind. 1 sec halten
4	SF aus Wenden re und Gegenwenden ve mit Verbindungselementen, beidseitig	vor und nach den W/GW Kante mind. 1 sec halten
5	SF aus Twizzles ra in Verbindung mit Cross Rolls, beidseitig	TW mind. 2U
6	Doppelsprung nach Wahl, der zweimal mit Verbindungsschritten gezeigt wird	ein Versuch beinhaltet beide Sprünge
7	Doppelsprung, verschieden zu Element 6	
8	SSq aus einfach Axel (1A) + einfach Axel (1A)	Absprung des 2. Axels direkt nach Landung des 1. Axels
9	Kombinationspirouette ohne FW (CoSp), 3 versch. BP, 8U, Level B*	in jeder BP mind. 2U, keine Features
10	Wechselwaagepirouette (CCSp) 5/5U, Level B*	pro Fuß mind. 5U in Waageposition, keine Features

Kürklasse 4

	Element	Ausführungsbestimmungen
1	SF aus Gegendreier va + ra mit Verbindungselementen, beidseitig	vor und nach dem GD Kante mind. 1 sec halten
2	SF aus Gegenwende va und Wende ra mit Verbindungselementen, beidseitig	vor und nach der GW und W Kante mind. 1 sec halten
3	SF aus Gegenwende va und Schlinge ra mit Cross Roll als Verbindungselement, beidseitig	GW va – Cross Roll – Schlinge ra – FW – dann andere Seite nach GW/Schlinge Kante mind. 1 sec halten
4	SF aus Choctaws ra/ve + ve/ra und GW ve und Mohawk e als Verbindungselement, beidseitig	Choctaw ra/ve – GW ve – ÜS r – Choctaw ve/ra – D ra – Mohawk e, andere Seite. Kanten vor und nach Choctaws und GW mind. 1 sec halten
5	Sprungfolge aus 2 Doppeltrittbergern, die mit Verbindungsschritten gezeigt werden	ein Versuch beinhaltet beide Sprünge
6	Doppelsprung aus Schritten, verschieden zu Element 5	Sprünge aus Schritten und/oder Verbindungen mit Choreoelementen
7	Doppelsprung aus Schritten, verschieden zu Element 5 + 6	Sprünge aus Schritten und/oder Verbindungen mit Choreoelementen
8	SK einfach+doppelt (gleicher Sprungtyp) oder doppelt+doppelt (Sprünge frei wählbar)	doppelt+einfach gilt nicht!
9	Kombinationspirouette mit FW (CCoSp), 3 versch. BP, mind. 2 versch. BP auf jedem Fuß, 6/6U, Level 2*	
10	eingesprungene Waagepirouette (FCSp), 6U, Level B*	regulärer Einsprung, kein Feature in der Pirouette
11	Mädchen: Pirouette in einer Position ohne FW (LSp, SSp od. CSp), 6U, Level 1* Jungen: Wechselpirouette in einer Position, 5/5U, Level 1*	<u>Mädchen:</u> mind. 6U in der gewählten BP <u>Jungen:</u> pro Fuß mind. 5U in der gewählten BP

Kürklasse 3

	Element	Ausführungsbestimmungen
1	SF aus D va – Schlangenbogen re/ra + Twizzle ra – ohne Absetzen des Spielbeins, beidseitig	TW (mind. 1 1/2) nach vorne öffnen, dann mit D va die andere Seite beginnen. Spielbein beim TW ra vorn geschlossen.
2	SF aus Schwungchoctaw va/re + Gegenwenden re + Twizzle ve, beidseitig	vor und nach den Kantenwechseln und Drehungen Kante mind. 1 sec halten, TW mind. 2U
3	Doppellutz (2Lz)	Absprung von der Aussenkante
4	Sprungfolge aus 3 verschiedenen Doppelsprüngen mit Verbindungsschritten	Sprünge aus Schritten und/oder Verbindungen mit Choreoelementen
5	SK aus 2 frei wählbaren Doppelsprüngen	Doppelsprünge können gleich oder unterschiedlich sein
6	3er SK aus 3 Doppelsprüngen oder aus 2 Doppelsprüngen mit Euler in der Mitte. Die SK muss mind. 2 verschiedene Doppelsprünge enthalten	entweder doppelt+doppelt+doppelt oder doppelt+1Eu+doppelt
7	ingesprungene Pirouettenkombination mit FW (FCCoSp) Einsprung frei wählbar, 3 versch. BP, 6/6U, Level 2*	jede BP mind. 2U
8	ingesprungene Sitzpirouette (FSSp), Einsprung frei wählbar, 6U, Level 2*	mind. 6U in Sitzposition
9	Mädchen: Pirouette in einer Position ohne FW (LSp, SSp od. CSp), 6U, Level 3* Jungen: Wechselepirouette in einer Position, 5/5U, Level 3*	<u>Mädchen:</u> mind. 6U in der gewählten Position <u>Jungen:</u> pro Fuß mind. 5U in der gewählten Position

Kürklasse 2

	Element	Ausführungsbestimmungen
1	2 Kombinationen mit 3 schwierigen Drehungen (Cluster), li + re. 1 Cluster muss 1 Schlinge, 1 Cluster muss 1 Gegendreier enthalten	Auslaufkante einer Drehung ist Einlaufkante in die nächste, kein Fußabsetzen und keine gesprungenen Drehungen! Verbindungsschritte zwischen den beiden Clustern erlaubt
2	Moves in the Field mit schwierigen Drehungen und Schritten, Choreoelementen und ungelisteten Sprüngen	Wichtig: Verbindung aller verwendeten Elemente miteinander. Choreoelemente: Mond, Ina Bauer, Hydro Blading etc.
3	Sprungfolge aus: Spreizsprung – Walley – 2Lo	nach dem Spreizsprung Verbindung frei wählbar, Sprungrhythmus wichtig
4	Doppelaxel (2A)	3 Versuche möglich
5	Mädchen: SK aus 3 verschiedenen Doppelsprüngen mit 2Lz oder 2F Jungen: Dreifachsprung nach Wahl	Jungen: 3 Versuche möglich
6	Kombinationspirouette mit FW mit oder ohne Einsprung (CCoSp) oder (FCCoSp), Einsprung frei wählbar, 3 versch. BP, 6/6U, Level 3*	jede BP mind. 2U
7	Eingesprungene Waage- (FCSp) oder Sitzpirouette (FSSp) mit schwierigem Einsprung, 8U, Level 3*	mind. 8U in gewählter Position

Kürklasse 1

	Element	Ausführungsbestimmungen
1	Schrittkür (max. 2 min) bestehend aus Schlangenbögen, Mohawks, Choctaws, W, GW, GD, TW, Schlingen. Musikauswahl klassisch oder modern.	Kreativ verbunden mit Hydro Bladings, Slide Movements, Unlisted Jumps etc. Dem Charakter der Musik muss entsprochen werden.
2	SK aus 2A + Doppelsprung	3 Versuche möglich
3	Dreifachsprung	3 Versuche möglich
4	SK aus Dreifachsprung (verschieden zu Element 3) + Doppelsprung	3 Versuche möglich

5	Kombinationspirouette mit FW, mit oder ohne Einsprung (CCoSp) oder (FCCoSp), Einsprung frei wählbar, 3 versch. BP, 6/6U, Level 4*	jede BP mind. 2U
6	Eingesprungene Waage- (FCSp) oder Sitzpirouette (FSSp) mit schwierigem Einsprung, 10U, Level 4*	
7	Mädchen: Pirouette in einer Position ohne FW (LSP, SSp od. CSp), 8U, Level 4* Jungen: Wechselfirouette in einer Position 6/6U, Level 4*	<u>Mädchen:</u> mind. 8U in gewählter Position <u>Jungen:</u> pro Fuß mind. 6U in gewählter Position

* Levels müssen den gültigen ISU Regeln entsprechen. Bei Pirouetten, bei denen Level B vorgegeben ist, ist das Feature 8 Umdrehungen zu vernachlässigen.

Abkürzungen:

li/re = links/rechts

v/r= vorwärts/rückwärts

a/e = auswärts/einwärts

ÜS = Übersetzen

SF/KSF = Schrittfolge/Kreisschrittfolge

D/RD/GD = Dreier/Rittbergerdreier/Gegendreier

TW = Twizzle

W/GW = Wende/Gegenwende

FW = Fußwechsel

BP = Basisposition

U = Umdrehungen

Level B = Level Base

Sp/SpF = Spirale/Spiralfolge

SK = Sprungkombination

SSq= Sprungsequenz